



Foto: KI generiert

Nasse Keller in Kerken

BVK startet Initiative zur Unterstützung betroffener Bürger

Viele Bürgerinnen und Bürger in Kerken kämpfen seit Wochen mit Wasser in ihren Kellern aufgrund der hohen Niederschlagsmengen seit Jahresende und der dadurch unter anderem verursachten hohen Grundwasserstände. Zahlreiche Betroffene haben sich an die Bürgervereinigung Kerken (BVK) gewandt und um Hilfe gebeten. Besonders ältere Menschen, die seit Jahrzehnten in ihren Häusern wohnen, berichten verzweifelt, dass sie eine derartige Situation noch nie erlebt hätten und nicht wissen, wie sie es noch länger schaffen sollen, das Wasser aus dem Keller zu bekommen. Auch einige Mitglieder der BVK sind betroffen.

Angesichts der anhaltenden Probleme hat die BVK in den letzten Wochen und Monaten nach Lösungen und Hilfsmöglichkeiten gesucht. Politisch gibt es kaum Möglichkeiten, den betroffenen Hausbesitzern direkt zu helfen. Dennoch haben sich Mitglieder der BVK zu einer Arbeitsgruppe zusammengeschlossen, an der mittlerweile auch betroffene Bürgerinnen und Bürger teilnehmen.

Ziel der Arbeitsgruppe ist es, Informationen zu sammeln und den Betroffenen zur Verfügung zu stellen. Viele, insbesondere ältere Menschen, die uns kontak-

tiert haben, sind verzweifelt, weil sie nicht wissen, wo sie Hilfe bekommen und was sie vorsorglich unternehmen können.

Da sich nicht jeder gut mit dem Internet auskennt, haben wir die vorhandenen Informationen zusammengestellt und leicht zugänglich gemacht.

Im Mai fand ein Stammtisch in Nieuverk statt, an dem ca. 30 Personen teilnahmen. Die Betroffenen tauschten Erfahrungen und Informationen zu möglichen Maßnahmen aus. Die Anwesenden vereinbarten, dass die Arbeitsgruppe die bisher gesammelten Informationen zusammenstellt und auf unserer Webseite allen zur Verfügung stellt. Darüber hinaus plant die Arbeitsgruppe derzeit eine zweite Informationsveranstaltung, bei der verschiedene Referenten und das Info-Mobil des Hochwasserkompetenzzentrums e. V. teilnehmen sollen. Der Termin wird rechtzeitig über die Medien und die Webseite der BVK bekannt gegeben.

Bürgerinnen und Bürger, die an der Arbeitsgruppe teilnehmen möchten, können sich unter vorstand@bvk-kerken.de melden.

„Politik von Bürgern für Bürger“

So lautet unser Motto. Gegründet wurde die Wählergemeinschaft 2001 von Kerkener Bürgerinnen und Bürgern, die mit den hiesigen Parteien unzufrieden waren. Heute, 22 Jahre später, ist die Bürgervereinigung Kerken fester Bestandteil des Kerkener Gemeinderats.

Wir konzentrieren uns ausschließlich auf Kommunalpolitik und setzen uns hier für Transparenz, Bürgernähe und nachhaltige Entwicklung der Gemeinde ein. Die Belange der Kerkener Bürgerinnen und Bürger stehen für uns im Fokus. Ihre und Eure Probleme, Anregungen, Kritik etc. finden bei uns immer ein offenes Ohr. Zusammen mit Ihnen und Euch versuchen wir, Lösungen zu finden und die Themen in die Kommunalpolitik einzubringen. Unser Ziel ist es, die Interessen der Kerkener Bürgerinnen und Bürger auch in Zukunft zu vertreten und gemeinsam eine lebenswerte Gemeinde zu gestalten.



Die Fraktion der BVK, v. l. n. re.: Patricia Gerlings-Hellmanns (Fraktionsvorsitzende), Bernhard Rembarz (Stellvertretender Fraktionsvorsitzender), Michael Molderings (Ratsmitglied), Ralf Janssen (Ratsmitglied), Uwe Grothe (Ratsmitglied), Sascha Dohmen (Sachkundiger Bürger), Jutta Kleinmanns (Sachkundige Bürgerin), Melanie Molderings (Sachkundige Bürgerin), Ralf Molderings (Sachkundiger Bürger), Andreas Vallen (Sachkundiger Bürger)





Antrag: BVK Kerken treibt die kommunale Wärmeplanung voran: Ein zukunftsweisender Schritt zur nachhaltigen Energieversorgung in Kerken

Die Bürgervereinigung Kerken (BVK) freut sich über die Unterstützung ihres Anliegens durch die Gemeindeverwaltung Kerken, die kommunale Wärmeplanung für Kerken kurzfristig anzugehen. Diese Initiative ist ein integraler Bestandteil des Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde und zielt darauf ab, eine nachhaltige und effiziente Wärmeversorgung in Kerken zu fördern. Durch die Erarbeitung und Umsetzung von Entwicklungs- und Bauplänen wird eine zukunftsfeste Wärmeinfrastruktur für die Gemeinde Kerken angestrebt, die den Treibhausgasemissionen entgegenwirkt und die lokale Wirtschaft stärkt.

Ein besonderer Vorteil der kommunalen Wärmeplanung ist die Berücksichtigung der Versorgung von Altbauten. Die Planung nimmt die vorhandene Gebäudesubstanz in den Blick und ermöglicht so eine effiziente und nachhaltige Wärmeversorgung, die den spezifischen Anforderungen von Altbauten gerecht wird.

Ergebnis: Die Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung ist ein bedeutender Schritt in Richtung einer nachhaltigen und klimaverantwortlichen Gemeindeentwicklung. Es war uns wichtig, noch Ende 2023 die Förderanträge zur Umsetzung zu stellen. Wir freuen uns, dass die Gemeindeverwaltung Kerken entsprechend zeitnah Maßnahmen eingeleitet hat. Dies ist ein deutliches Zeichen für das Engagement unserer Gemeinde im Bereich Klimaschutz und für eine umweltfreundliche und bezahlbare Wärmeversorgung.



Antrag: Spülmobil

Die BVK-Fraktion hat bereits 2022 im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes die Anschaffung eines Spülmobils inklusive Geschirr und Besteck für die Gemeinde beantragt. Die Verwaltung sollte beauftragt werden, die Kosten für Anschaffung und Wartung sowie Möglichkeiten zur interkommunalen Zusammenarbeit zu ermitteln und einen Entwurf für die Leihgebühr und Nutzungsbedingungen zu erarbeiten. Das Spülmobil soll sich über die Leihgebühren während der Nutzungsdauer wirtschaftlich selbst tragen. Ein Spülmobil kann für Feiern und sonstige Veranstaltungen gemietet werden.

Ergebnis: Derzeit laufen Gespräche. Durch Fördermittel des LEADER-Projekts, gemeinsam mit anderen Kommunen, könnte ein Spülmobil angeschafft werden.



Antrag: Tartanplatz für Nieukerk

Die BVK-Fraktion hat beantragt, im Ortsteil Nieukerk ein geeignetes Grundstück für die Errichtung eines Tartanplatzes (wie in Aldekerk) zu suchen und eine Kostenschätzung vorzulegen

Ergebnis: Abgelehnt. Laut Verwaltung sind in der Ortschaft Nieukerk genügend Spielflächen und Bolzplätze vorhanden.

Antrag: Trinkwasserbrunnen

Die BVK-Fraktion hat kostenlose Trinkwasserbrunnen für Kerken beantragt. Diese werden mit der zunehmenden Klimaerwärmung und den steigenden Temperaturen im Sommer immer wichtiger.



Ergebnis: Eventuell kann auch dieses Projekt im Rahmen des „LEADER-Projekts“ gefördert und umgesetzt werden. Wir bleiben dran!



Antrag: Bürgerwald

Die BVK-Fraktion hat die Bereitstellung einer gemeindeeigenen Fläche zur Errichtung eines Bürgerwaldes beantragt, in dem die Kerkenerinnen und Kerker zu besonderen Anlässen Bäume pflanzen können.

Ein Bürgerwald leistet einen Beitrag zur Reduzierung von CO₂, stärkt die Gemeinschaft, gibt die Möglichkeit, feierliche Anlässe dauerhaft zu würdigen und könnte zu Bildungszwecken genutzt werden. Wir sind überzeugt davon, dass die Einrichtung eines solchen Bürgerwaldes zahlreiche Vorteile für unsere Gemeinde mit sich bringen würde.

Ergebnis: Abgelehnt. Die Gemeinde hat nach eigenen Angaben keine geeigneten Flächen. Vielleicht haben wir Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde, die ein passendes Grundstück hätten?



Antrag: Spielplätze - Beschattung & neue Geräte

Die BVK-Fraktion hat die Verschattung von Spielplätzen und die Anschaffung von mehr und vor allem barrierefreien Spielgeräten für U3-Kinder beantragt.

Ergebnis: Die Verwaltung bzw. der Bauhof setzen nach eigenen Angaben die natürliche Verschattung (Bäume o. ä.) bereits um. Dasselbe gelte bei Spielgeräten: Hier prüfe der Bauhof bei Neuanschaffungen eine U3-Eignung und möglichst auch eine Barrierefreiheit. Wir werden dies beobachten und gegebenenfalls nochmal nachfragen, wie der aktuelle Stand ist.



Antrag: Keine weitere Erhöhung der Gebühren für OGS (Offene Ganztagschule) und VGS (Verlässliche Grundschule)

Die Verwaltung hat aufgrund eines Fehlbetrags von jeweils ca. 17.000 Euro erneut vorgeschlagen, die Elternbeitragsätze für das kommende Jahr zu erhöhen. Wir haben beantragt, die Fehlbeträge aus dem Gemeindehaushalt zu übernehmen und die Elternbeiträge nicht zu erhöhen.

Ergebnis: Abgelehnt. Die Mehrheit des Rates hat für eine erneute Erhöhung der Elternbeiträge gestimmt.



Antrag: Baumschutzsatzung

Bäume und auch alte Hecken zählen zu den wichtigsten Bestandteilen des niederrheinischen Ökosystems und darum ist es sehr wichtig, diese vor unbedachter, unnötiger Fällung zu schützen. Sie speichern Wasser und bieten Lebensraum für verschiedenste heimische Arten von Insekten, Vögeln und Bodenorganismen. Zudem tragen sie zur Kühlung der Umgebung an heißen Tagen bei.

Jeder einzelne alte Baum und jede alte Hecke sind wichtig und stellen für sich ein kleines Ökosystem dar. Durch jeden gefälltten Baum und jede gerodete alte Hecke in Kerken verschlechtert sich das Mikroklima innerhalb der bebauten Gemeindegebiete.

Wir haben beantragt, dass jeder Bürger vor der Fällung eines alten Baumes (Hecke etc.) zumindest ein Informationsgespräch mit unserer Klimaschutzmanagerin führen muss und erst danach einen entsprechenden Antrag zur Fällung stellen kann. Wertvolle Bäume einfach zu fällen, weil das Laubfegen im Herbst zu mühsam wird, muss der Vergangenheit angehören. Eine Fällung ohne Genehmigung muss aus unserer Sicht daher sanktioniert werden.

Ergebnis: Unser Antrag wurde von der Mehrheit des Rates abgelehnt. Aus Sicht der anderen Fraktionen benötigt Kerken keinen zusätzlichen Schutz von alten Bäumen, Hecken und Sträuchern. Wir halten dies besonders aus dem Aspekt des Klimaschutzes nach wie vor für wichtig. Gerade, weil die meisten entfernten Bäume, Sträucher und Hecken nicht durch neue ersetzt werden, sondern oftmals in Schottergärten oder gepflasterte Bereiche umgewandelt werden. **So wird das nichts mit dem Klimaschutz in Kerken!**

Antrag: Überprüfung von verkehrsregulierenden Maßnahmen auf der Eyller Straße

Aufgrund des Schreibens eines Anwohners an alle Fraktionen, dass auf der Eyller Straße nach wie vor viele Fahrzeuge mit hoher Geschwindigkeit unterwegs seien, hat die BVK sofort reagiert. Die Fraktion hat direkt in der folgenden Sitzung des Bau- und Planungsausschusses beantragt, auf der Eyller Straße erneut Geschwindigkeitsmessungen durchzuführen und mögliche Maßnahmen vorgeschlagen, die zu einer Entschärfung der Situation führen könnten.

Ergebnis: Der Bauausschuss hat einstimmig dem Vorschlag der BVK-Fraktion zugestimmt. Wir werden das Thema weiter begleiten und beobachten.



Verschiedenes

BVK freut sich über Bau der Übergangslösung der Kita in Aldekerk

Durch die Anfrage der Kreistagsmitglieder der Vereinigten Wählergemeinschaften Kreis Kleve, Patricia Gerlings-Hellmanns und Ralf Janssen, die zudem auch für die BVK Ratsmitglieder in Kerken sind, und der damit verbundenen Pressemitteilung hat sich nun offenbar ein Investor für die neue Kita in Aldekerk gefunden. Zumindest hat dies Bürgermeister Möcking gegenüber einigen betroffenen Eltern geäußert.

Seit Anfang Juli werden auf dem Gelände an der Kempener Straße, dort wo später auch der Neubau des Kindergartens entstehen soll, Container aufgestellt. Diese sollen bis zur Fertigstellung des neuen Gebäudes als Übergangslösung dienen.

Wir freuen uns gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der Kreiswählergemeinschaft, dass für die Familien eine Lösung gefunden wurde.



Bauarbeiten zum Neubaugebiet Aldekerk Süd, 2. Bauabschnitt sind gestartet

Anfang Juli wurde mit den Arbeiten für das Neubaugebiet in Aldekerk Süd begonnen. Auf den Drohnenaufnahmen, die uns Roman Lackmann dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hat, kann man schon gut die zukünftige Straßenführung sehen. Besonders freuen wir uns, dass durch das von uns beantragte Punktesystem zur Vergabe der Grundstücke dieses Mal sehr viele Kerkener Bürgerinnen und Bürger ein Baugrundstück im neuen Bauabschnitt erhalten haben.

Leider konnten wir nicht verhindern, dass der 2. Bauabschnitt, genauso wie der 1. Bauabschnitt, einen Anschlusszwang ans Nahwärmenetz bekommt.

Unser Vorschlag, den Bürgerinnen und Bürgern diese Entscheidung zu überlassen, wurde von der Mehrheit der anderen Fraktionen abgelehnt.

Dies halten wir für einen großen Nachteil, zumal sich vor einigen Wochen mehrere Bürger aus dem 1. Bauabschnitt an die Fraktionen und den Bürgermeister gewandt haben, da sich die Gaskosten extrem erhöht haben und die ersten Verträge zeitnah auslaufen. Die Bürger wollen wissen, wie es nach der Frist von 10 Jahren mit der Anschlusspflicht für die Eigentümer weitergeht. Ein Gespräch mit dem Bürgermeister und den Stadtwerken Kempen wurde angeregt.

Wir berichten weiter!



Eyller See wieder offen - BVK freut sich über Entscheidung zum Eyller See

Der Rat hat aus drei Bewerbern einen neuen Betreiber für das Gelände am Eyller See ausgewählt.

Im Sommer 2023 hatte die BVK nach Bekanntwerden, dass der bestehende Pachtvertrag mit dem bisherigen Pächter seitens der Gemeinde nicht verlängert werden sollte, schnell reagiert und über eine Anfrage an den Bürgermeister einen Tagesordnungspunkt im Rat zur Zukunft des Eyller Sees beantragt. Auch die Bürgerinnen und Bürger wurden von uns von Anfang an mit einbezogen. Unsere beiden Stammtische zum Thema „Zukunft Eyller See“ waren gut besucht und haben gezeigt, dass nicht nur Kerkener Bürgerinnen und Bürgern ein großes Interesse an der Fortführung des Badebetriebs dort haben.

Die Unterschriftensammlung eines regelmäßigen Badegastes aus Kerken hat mit über 2.000 Unterschriften eindeutig gezeigt: „Der Eyller See muss als öffentlicher Badensee erhalten bleiben!“

Wir freuen uns, dass durch die gute Zusammenarbeit und dem Zusammenhalt zwischen Bürgern, Verwaltung und Politik jetzt eine Lösung gefunden wurde.



Mit dem neuen Betreiber, Phillip Brand, wurde ein erfahrener Gastronom aus Kerken ausgewählt. Bei einem Vororttermin noch vor der Eröffnung, konnten wir uns ein Bild von den begonnenen und umfangreichen Renovierungsarbeiten machen. Bei der offiziellen Eröffnung Anfang Juli konnten wir uns dann das Gelände und die mittlerweile fertiggestellten Umbauarbeiten erneut ansehen.

Wir wünschen dem neuen Pächter alles Gute und viel Erfolg!



© Foto: BVK

BVK war wieder beim Webermarktfest dabei

Seit vielen Jahren nimmt die Bürgervereinigung Kerken an den beiden Veranstaltungen des Werberings in Nieukerk teil. Auch am 26. Mai waren wir wieder mit einem Stand auf dem Webermarktfest vertreten. Wie immer haben wir an unserem Stand über unsere Arbeit informiert und die Kinder konnten beim Ziehspiel mitmachen oder sich auf der Hüpfburg austoben.

Diesmal hatten wir zusätzlich den Bürgerbus der Stadt Kalkar zu Gast. Wir haben der inzwischen selbständigen Bürgerbus-Initiative Starthilfe gegeben und an unserem Stand ermöglicht, die Kerkenerinnen und Kerkener von den Vorteilen eines Bürgerbusses zu überzeugen – Probesitzen inklusive. Wir finden, der Bürgerbus ist eine sinnvolle Ergänzung des ÖPNV und des Individualverkehrs in Kerken.

Frühjahrsputz - BVK räumt auf

Auch in diesem Jahr haben wir wieder an der Frühjahrsputzaktion der Kreis Kleve Abfallgesellschaft (KKA) teilgenommen.

Zahlreiche Mitglieder haben gemeinsam mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern in Aldekerk Müll auf den Straßen, Wegen und Grünflächen gesammelt.

Als Dankeschön für ihren Einsatz gab es im Anschluss an die Sammelaktion eine leckere Bratwurst und erfrischende Getränke. In gemütlicher Runde hatten die Helferinnen und Helfer die Gelegenheit, sich zu stärken, nette Gespräche zu führen und neue Kontakte zu knüpfen.

Solche Gemeinschaftsaktionen fördern nicht nur die Sauberkeit und das Umweltbewusstsein, sondern auch das Zusammengehörigkeitsgefühl der Kerkener Bürgerinnen und Bürger.

Unsere nächste Müllsammelaktion findet am **7. September 2024 um 10 Uhr** in Nieukerk (Treffpunkt Bahnhofsgebäude) statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen erneut unsere Mitglieder zu unterstützen. Gemeinsam können wir viel bewegen und Kerken noch schöner und vor allem sauberer zu machen!



© Fotos: BVK

V.i.S.d.P.

Patricia Gerlings-Hellmanns
Ackermansfeld 21, 47647 Kerken

Kontakt:

Tel. 0172 - 211 3043
E-Mail: vorstand@bvk-kerken.de
Web: <https://www.bvk-kerken.de>

Herausgeber:

Bürgervereinigung Kerken e. V.
Auflage:
7.500 Exemplare

Design, Satz-, Layout, techn. Umsetzung:

Bergmann-Marketing, Uwe Grothe
Ringstr. 2, 47647 Kerken
mail@uwegrothe.de

Verschiedenes

Kerken demonstriert – für Demokratie und Freiheit



Die in kürzester Zeit Ende Januar in Nieukerk organisierte Demonstration unter dem Motto „Kerken steht zusammen – für Demokratie und Freiheit“ hat eindrucksvolle 1.200 Menschen auf die Straße gebracht. Ein Bündnis aus den Ratsfraktionen CDU, SPD, Grünen und der BVK sowie den beiden Kirchengemeinden zeigte, dass Parteibuch- und Konfessionsgrenzen keine Rolle spielen, wenn es um Solidarität geht. In Kerken sollen Ausgrenzung und Hass keinen Platz haben, und das Bewusstsein, dass „nie wieder“ jetzt ist, wird von vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern geteilt.

Besonders schön fanden wir, dass sich am Pfingstmontag trotz Feiertag, Ausflugs- und nach abgeebbter Demonstrationsschleife in Aldekerk noch einmal 400 Leute zusammengefunden haben, um für Demokratie und Freiheit zu demonstrieren. Das war ein starkes Zeichen kurz vor der Europawahl – verbunden mit einem eindringlichen Aufruf, zur Wahl zu gehen und die demokratischen Kräfte zu stärken. Der Wahlauftrag hat seine Wirkung nicht verfehlt – die Wahlbeteiligung in Kerken lag über dem Bundesdurchschnitt.

Bei beiden Veranstaltungen standen nicht das übliche Politikergerede oder Wahlkampf im Vordergrund, sondern die persönlichen Geschichten von Bürgerinnen und Bürgern verschiedener Herkunft, Altersgruppen und Lebenswelten. Sie haben eindrucksvoll dargelegt, warum sie sich für Demokratie und Freiheit einsetzen. Die Aldekerker Künstlerin Mechtilde Runde-Witjes hat das Motto der Demonstrationen mit ihrem Aufkleber „Gemeinsam in der Mitte stehen“ grafisch sehr ansprechend auf den Punkt gebracht.

Sitzungen / Termine 2. Halbjahr 2024:

Die Rats- und Ausschusssitzungen finden im Michael-Buyx-Haus in Nieukerk statt. Sitzungsbeginn ist üblicherweise um 18 Uhr. Die genauen Termine und Uhrzeiten finden Sie jeweils aktuell auf der Homepage der Gemeinde Kerken: www.kerken.de

- 27. Aug.** Bau- und Planungsausschuss
- 28. Aug.** Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss
- 11. Sep.** Rat der Gemeinde Kerken
- 13. Sep.** Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss
- 29. Okt.** Bau- und Planungsausschuss
- 30. Okt.** Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss
- 13. Nov.** Rat der Gemeinde Kerken
- 19. Nov.** Umweltausschuss
- 20. Nov.** Schul-, Kultur- und Sozialausschuss
- 26. Nov.** Betriebsausschuss
- 03. Dez.** Bau- und Planungsausschuss
- 04. Dez.** Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss
- 18. Dez.** Rat der Gemeinde Kerken

Fotowettbewerb 2024

Doppelsieg für Ulrike Stockhausen beim Fotowettbewerb 2024

Beim diesjährigen Fotowettbewerb hat Ulrike Stockhausen die Jury mit gleich zwei ihrer eingereichten Fotos beeindruckt und sich damit einen Doppelsieg gesichert. Ihre herausragenden Bilder setzten sich mit großem Vorsprung gegen insgesamt 26 eingesandte Fotos durch. Den dritten Platz belegte Rico Engelen mit einer eindrucksvollen Aufnahme des Feuerwehrautos der Löschgruppe Eyll. Kerstin und Luan Kleinenhammann sicherten sich die Plätze vier bis sechs.

Die Preisverleihung fand im neu renovierten Nieukerker Bahnhof statt. Die Sieger durften sich über attraktive Preise freuen: So erhielt die Gewinnerin einen Geldpreis. Die Plätze 2 bis 6 wurden mit Eintrittskarten für die Photo&Adventure in Duisburg und Gutscheinen von örtlichen Unternehmen belohnt.

Wir suchen für das nächste Jahr noch ein Motto. Kreative Vorschläge können per E-Mail an vorstand@bvkerken.de gesendet werden.



© Foto BVK: v. li. n. re.: Rico Engelen (Platz 3), Ralf Schmidt (Photo+Adventure), Ulrike Stockhausen (Platz 1 und Platz 2), Frau Kleinenhammann in Vertretung für Ihren Enkel Luan (Platz 4), Patricia Gerlings-Hellmanns (BVK), Kerstin Kleinenhammann (Platz 5 und Platz 6).